

WUNDERSCHÖN ANDERS ROSÉ



St. Antony

Deutschland
Rhein Hessen

Blafränkisch

ST. ANTONY



ARTIKELBESCHREIBUNG

Hergestellt aus Blafränkisch, zu 50% im Edelstahl, als auch im Stückfass vergoren mutet der Wein im Geschmack eher wie ein Burgunder an. Er hat viel Spannung, viel Stoff und ist doch so ungemein süffig. Ein Rosé, der nicht einfach nur ein „Terrassenwein“ ist, sondern ein durch und durch seriöser Wein er auch ein ganz fantastischer Essensbegleiter ist. Gerade für Weinliebhaber die es lieber trocken mögen, zeigt sich der Wein mit 0,6g Restzucker, wunderbar leicht und elegant.

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Rosé
Reifung	im Edeltank

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Schraubverschluss
Biokontrollstellennummer	DE-ÖKO-039

ANALYSE

Alkoholgehalt	11.5 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	St. Antony Weingut GmbH & Co. KG 55283 Nierstein DE

ST. ANTONY

PRODUZENTEN-INFO

Gegründet 1920 in Nierstein, ist das Weingut St. Antony heute mit 60 Hektar Besitz eines der größten VDP-Weingüter. 55 Hektar der Weinberge liegen in Nierstein, davon allein 43 im weltberühmten Roten Hang, dieser rot leuchtenden, 5 km langen und 800 m breiten Abbruchkante aus 280 Mio. Jahre-alten roten Gesteinsschichten.

Rotliegendes ist, ähnlich wie Schiefer, ein sehr guter Wärmespeicher und bringt Weine mit viel Tiefe, Finesse und moderater Säure hervor, was die Weine so einzigartig macht. Riesling, Chardonnay, Weißburgunder, Pinot Noir und Blaufränkisch werden hier angebaut. Seit 2018 besteht das Weingutsteam u.a. aus Dirk Würtz als geschäftsführender Gesellschafter, Kenneth Barnes als Vertriebsleiter und Sebastian Strub als Produktionsleiter. Im Bewusstsein um die Verantwortung ihres einzigartigen Lagenportfolios, 50% der Weinberge sind Einzellagen unter anderem im Pettenthal, Hipping, Ölberg, Orbel und Brudersberg, bewirtschaftet das Weingutsteam die gesamte Rebfläche, inkl. die enorm arbeitsintensiven und aufwendigen Steillagen, zertifiziert ökologisch und sogar Demeter zertifiziert.